Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

essen ihn ypo. Wan er
hat vns sere genommen
das er vns selben ze
hendent hat er vom
scheet, Seyne gehaus
sen ist grosse warhait
pei. wan er spricht
Ego diligentes me
diligo. das spricht Al
le die mich lieb habet
die hab ich auch lieb
vnd spricht auch. Pr
vbi ego sum ibi et
minister meus meus
erit. das spricht ich
wil wa ich pin das
auch meyner diener
da sey. An seyne ge
walt den er wol
geben mach leyt gros
zer trost wan er spr
icht Si quis mihi
ministrauerit honorifica
bit eum pr meus q
est in celis. das spricht
Swer mier dint den
ert mein vater der
in dem himelreiche ist
da von spricht sand
Bernhard. Ich pin gere
des nicht arm die weyl
mier der pazmher
zig pey ist meyn ge
render ist die gotes
pazmuntz. Bernhard
An dysen dreyn wach
tungen set aller
meyn gedinck das
er mich im selben
ze chmd hat er
vomschet in der
mine vnd das sey
nen gehaussc war
smit. vnd das er
gewaltig ze yeck
ist. das ist das
dreynaltige sayl
das mulcuch mag
ze prothen werden
das vns er zu dem
himelsche vater
land in dem char
cher dirre welt la
zen hat. An das
sayl sulle wir vns
vestleuch haben
vnd sullen es vo
vns nicht lazzen
hinz das er vns
dar an auf ziehe
vnd volziehe hinz
an die peschawung
seiner grossen ewi
walle wer wenad
durch vorchte min
nen das tue wor
im. Wan er vordert
seyn mine mit an
nem erridenem
sprozte von vns